

Bei den Franzosen gehört Bouilly zu den beliebtesten jetzt lebenden Schriftstellern für die Jugend. Seine Geschichten für meine Tochter, sein Rath an meine Tochter, seine Geschichten für junge Frauen &c. haben mehrere Auflagen erlebt. Auch in Deutschland sind solche, selbst in doppelter Uebersetzung, erschienen.

Nur seine Schrift: *Les encouragemens de la Jeunesse*, ist unübersetzt geblieben. Der Grund davon liegt wohl hauptsächlich, zum Theil an dem zu blumenreichen und gesuchten Styl, zum Theil weil der Verfasser darin seinen Nationalcharakter nicht verleugnet, und seinen mehr oder minder berühmten Landsleuten und überhaupt seiner Nation mit zu verschwenderischer Hand Weihrauch gestreut hat. Abgesehen davon, enthält dieses Buch kleine interessante Episoden aus dem Leben beliebter, in der gelehrten Welt rühmlich bekannter Französischer Schriftsteller, die dadurch noch mehr Interesse erwecken müssen, weil sie auf Wahrheit beruhen.